

Gamskarkogel 2467m Normalweg über die Rastötzenalm

Ankogelgruppe



Aufstieg auf den Gamskarkogel mit der ältesten Schutzhütte Österreichs direkt am Gipfel

Charakteristik:

Schöne Bergwanderung auf den "höchsten Grasberg Österreichs", zumindest nach den Informationen der Gasteiner Tourismuswerbung. Die Wanderung führt vom Parkplatz wenig oberhalb des Annenkafees durch den Wald (die Kehren der Forst- bzw. Almstrasse abkürzend) vorbei am Gräfinsitz zur wunderschön gelegenen Rastötzenalm mit den drei bewirtschafteten Almhütten (Halbzeit des Aufstieges). Ab der Alm geht es über den sehr schön angelegten Weg über der Waldgrenze zur Rauchkogelscharte und anschließend in einer nahezu ebenen Querung in der steilen Grasflanke um den Vorgipfel herum auf den Gipfel mit der Badgasteiner Hütte.

Dauer: Aufstieg: 3-4 Std. Abstieg: 2-3 Std. Höhendiff.: 1450 Hm	Schwierigkeit: Bergwanderung	
Talort: Bad Hofgastein (859m)	Stützpunkte: Rastötzenalm (1743m) Bad Gasteiner Hütte (2465m)	Karte: ÖK 155
Ausgangspunkt: Parkplatz wenig oberhalb des Annenkafees (ca. 1075m); bezeichnete Zufahrt aus dem Ortszentrum von Bad Hofgastein		

Tourenverlauf:

Vom Parkplatz oberhalb des Annenkafees entlang des Steiges durch den Wald hinauf, die Kehren des Almweges abkürzend, vorbei am Gräfinsitz zu den Hütten der Rastötzenalm. Kurz vor den Hütten rechts hinauf und durch die Nordflanke des Rauchkogels in die Rauchkogelscharte. Nun in einer Querung um den westlichen Vorgipfel herum in herrlichem Wiesengelände (trotzdem steil) hinauf zum Gipfelkreuz und der Badgasteiner Hütte (der angeblich ältesten Schutzhütte Österreichs).

Abstieg: Vom Gipfel kurz auf dem Aufstiegsweg zurück zur ersten Weggabelung, hier rechts hinunter durch das Kar, vorbei am Edelweißklapf zur Rastötzenalm und weiter wie Aufstieg.